



107. Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr KÜB

EUER WOHLGEBOREN !

*Wir gestatten uns hiermit, den Tätigkeitsbericht des Jahres 2002
höflichst zu unterbreiten.*

*Unseren verehrten Gönnern, Spendern, Freunden, Kameraden sowie
deren Familien danken wir herzlichst für Ihr bisher erwiesenes
Wohlwollen und wünschen allen ein*

GESUNDES, ERFOLGREICHES sowie FRIEDLICHES NEUES JAHR

*Für das Kommando der
Freiwilligen Feuerwehr KÜB*

*Stefan BRANDSTÄTTER, e.h.
Kommandant*

LIEBE FREUNDE UND GÖNNER DER FREIW. FEUERWEHR KÜB

Ein bewegendes Jahr geprägt von freudigen aber auch tragischen Ereignissen ist vorüber. Im folgenden Bericht bringen wir Ihnen die geleistete, freiwillige Arbeit näher.

Der stetige Mitgliederanstieg unserer Feuerwehrjugend brachte unserem kleinen Ort die beachtliche Zahl von 67 Feuerwehrmitgliedern. Der derzeitige Mannschaftsstand spezifisch aufgeteilt:

56 Aktive, 7 Jugendfeuerwehrmänner und 4 Mann der Reserve

Die 2 Brandeinsätze, 21 technischen Einsätze sowie 2 Brandsicherheitswachen wurden von unseren Männern freiwillig, einsatzfreudig und professionell durchgeführt.

Der Sommer war gezeichnet von tragischen Hochwassereinsätzen. Anfang Juli riefen die Feuerwehrkameraden von Grafenbach um Mithilfe. Neun Häuser standen in diesem Ortsteil unter Wasser. Nach heutigem Stand war dieser Einsatz nur eine „Generalprobe“ für das bevorstehende Jahrhunderthochwasser in Niederösterreich.

Die FF Küb gehört dem KHD (Katastrophenhilfedienst) an. Der KHD war ein wichtiger Bestandteil bei der Hilfe gegen das Hochwasser im Waldviertel. Die Kameraden standen über eine zweiwöchige Bereitschaft oft bis zu 24 Stunden im Einsatz. In den Orten Zwettl, Melk, Ätzdorf, Hadersdorf und Brunn im Felde halfen wir den Betroffenen. Der körperliche Einsatz war eine Seite unserer Aufgabe, jedoch der seelische Beistand für die Betroffenen war ein noch viel wichtiger Bestandteil unserer Hilfsaktion. Der Schlamm war in vielen Häusern bis zu zwei Meter hoch eingedrungen und zerstörte das ganze „Hab und Gut“ der Besitzer.

Anfang des Jahres stellte die FF Küb wieder ihre Vorreiterrolle im Namen der Sicherheit dar. Ein Vortragender des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes hielt einen Informationsabend über das Thema „Rauchmelder“. Er erläuterte und erklärte alle Vorteile eines Rauchmelders. Die FF Küb übernahm die Bestellungen dieser bzw. deren Auslieferung. Bei diesbezüglichen Fragen wenden sie sich bitte an das Kommando.

In tiefer Trauer mussten wir heuer fünf Männer, die der Feuerwehr sehr viele Jahre im Dienste des Nächsten standen, zu Grabe tragen. Die Kameraden ELM WIESER Karl, EVM BOCK Johann, ELM WALLNER Karl und ELM JURICKA Anton sowie der ehemalige Kdt-Stv. Alois PLOCHBERGER verabschiedeten wir mit unserem Feuerwehrgruß „Gut Wehr“ das letzte Mal. Die verstorbenen Feuerwehrmänner haben viele Taten gesetzt und verdienen dadurch ein stets ehrendes Gedenken.

Die „Wettkämpfer“ stellten sich auch heuer wieder dem „Kampf“ gegen die starke Konkurrenz in Niederösterreich. Das Training begann bereits in den Wintermonaten und diese Mühen wurden auch mit einer Platzverbesserung belohnt. Mit Rang 38

von 720 angetretenen Gruppen konnte das beste Landesergebnis erreicht werden. Die Ziele der zweiten Gruppe waren die jüngeren Kameraden auf den Bewerb vorzubereiten und das Abzeichen zu erreichen.

Unter dem Motto „Von Jung bis Alt“ ging von 19.- 21. Juli das 26. Küber Aufest über die Bühne. Mit der Musik von den Life brothers, den Trenkwaldern und Hubert Urach´s - Original Fidelen Lavanttaler war für jeden etwas dabei. Dank der Sachspenden seitens der Wirtschaft und der Bevölkerung war es uns auch heuer wieder möglich dem Festausklang bei der Bausteinverlosung mit wunderschönen Preisen durchzuführen.

Spät aber doch startete eine fröhliche Gruppe am 5. Oktober zu einem kleinen Ausflug in Richtung Wien. Für Groß und Klein sollte die erste Anlaufstelle die Schokoladefabrik Hauswirth in Kittsee sein. Hautnah bekamen wir einen kleinen Einblick in die Herstellung von Süßigkeiten. Nach dem Mittagessen fuhren wir in den Safari- und Abenteuerpark nach Gänserndorf, mit dem Bus quer durch den Park zwischen vielen exotischen Tieren war es ein lustiges Erlebnis. Danach stand ein Bummel durch die Altstadt von Hainburg auf dem Programm. Hungrig und durstig ging es dann abschließend zum Heurigen nach Sooss. Wieder in Küb angekommen waren sich alle einig, daß es ein lustiger und gelungener Ausflug war.

Einen aufrichtigen Dank allen Kameraden für die geleisteten, freiwilligen und unentgeltlichen Dienste. Auch an alle Arbeitgeber bedanken wir uns für die kurzfristige Einräumung von Urlaubstagen, die unsere Kameraden nutzten, um den Hochwasseropfer in ganz NÖ zu helfen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Bericht Einblick in unsere Arbeit gegeben haben und möchten der Gemeindevertretung, den Nachbarfeuerwehren Payerbach und Schlöglmühl, für die gute Zusammenarbeit, sowie der gesamten Bevölkerung für Ihre Unterstützung danken.

Mit den besten Wünschen zum Jahreswechsel und Gesundheit im Neuen Jahr grüßt sie mit

GUT - WEHR

.....
OBI Stefan BRANDSTÄTTER, Kdt.

.....
BI Gerald PRANGL, Kdt.-Stv.

.....
V Jochen BOUS, LDV

WEHRTÄTIGKEITEN 2002

Im abgelaufenen Jahr (01.12.2001 - 30.11.2002) wurden unsere Kameraden zu 372 Diensten mit 1.912 Mann und 7.796 Stunden gerufen.

Die Gliederung im Detail:

2	Brandeinsätze	17 Mann	36 Std.
2	Brandsicherheitswachen	14 Mann	70 Std.
21	Technische Einsätze - örtlich und überörtlich inkl. Hochwassereinsätze	150 Mann	903 Std.
13	Übungen	93 Mann	252 Std.
43	Bewerbsübungen	332 Mann	1.554 Std.
16	Schulungen	74 Mann	160 Std.
15	Versammlungen	173 Mann	396 Std.
24	Wartungen (Geräte & Fahrzeuge)	35 Mann	58 Std.
9	Kirchliche Anlässe	168 Mann	596 Std.
54	Proberufe (Funk & Personenrufempf.)	67 Mann	17 Std.
14	Wartungen (Haus & Garten)	29 Mann	133 Std.
59	Jugendarbeiten	495 Mann	2.794 Std.
20	Verwaltungsarbeiten	26 Mann	54 Std.
2	Suchaktionen	19 Mann	60 Std.
78	Sonstige Dienste	220 Mann	713 Std.

372 Dienste

1.912 Mann 7.796 Std.

GEBARUNGSNACHWEIS 2002

Kassaführung von 01.12.2001 - 30.11.2002

EINGANG:

Bestand aus 2001	€	19.044,94
Erlöse Festlichkeiten	€	14.552,18
Neujahrssammlung 2002	€	8.872,95
Subvention der Marktgemeinde Payerbach	€	5.486,80
Spenden bei Einsätzen und div. Spenden	€	2.345,49
Förderungen vom LFK	€	2.250,00
Umbuchung Küchenkassa	€	1.700,00
Sponsorvertrag & Spenden Feuerwehrjugend	€	947,51
Verrechenbare Einsätze	€	915,70
Verkauf von Rauchmelder	€	869,50
Zinserträge	€	362,21
Div. Erträge von KVK	€	336,80
Sonstiges	€	327,15
		=====
	€	58.011,23

AUSGANG:

Kreditrate	€	16.208,44
Ankauf Pager	€	6.120,00
Bekleidung	€	4.125,12
Ehrungen, Geschenke, Festlichk., Begräbnisse	€	3.587,47
Anschaffungen & Wartungen d. Geräte, usw.	€	2.325,94
Investitionen in die Feuerwehrjugend	€	2.245,67
Küchenankauf	€	2.227,27
Treibstoff	€	1.603,72
Anschaffungen & Reparaturen - Kfz	€	1.457,25
Sonstiges	€	1.329,11
Hauserhaltung	€	1.237,70
Porto, Bürobedarf und Telefon	€	1.217,42
AKM-Gebühren	€	1.147,91
Ankauf Rauchmelder	€	1.046,60
Leistungsbewerbe, Lehrgänge und KM-Geld	€	850,04
Verbandsbeiträge AFK, LFK	€	571,75
Bankspesen, KEST, Behördenausgaben	€	230,63
EDV-Kosten (Programmwartung)	€	69,00
		=====
	€	47.601,04

Einnahmen: € **58.011,23**

-Ausgaben: € **47.601,04**

=====

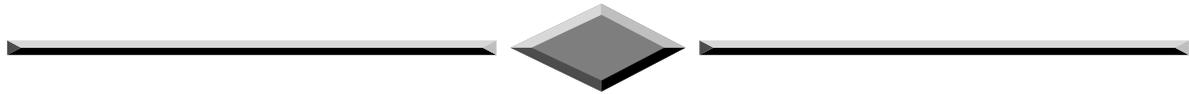
Stand per 30.11.01 € **10.410,19**

Die Marktgemeinde Payerbach leistete zusätzlich die Betriebskosten für das Feuerwehrhaus, sowie die Versicherungsprämien für Mannschaft und Fahrzeuge in der Höhe von € 6.100,-- wofür wir wie jedes Jahr herzlich danken.

Die Kassa wurde am 30.11.02 und 31.12.02 von **HBM PRANGL Werner** und **FM BRUCKNER Markus** überprüft und für in Ordnung befunden.

.....
V Jochen BOUS
Leiter des Verwaltungsdienstes

.....
VM Thomas WALLNER
Stv. Leiter d. Verwaltungsdienstes



27. AUFEST

18. - 20. Juli 2003

Keep Cool

Die Nr. 1 aus Oberösterreich.
Der Auftritt wird zum Erlebnis!

Menique

Die
Mooskirchner

„Die Philharmoniker der Volksmusik“

Sepp Mattschweiger &

Juchee

auf der hohen Alm



„Ein arbeitsreiches und interessantes Jahr geht oft viel zu schnell vorbei!“, so der einstimmige Tenor der Jugendführer der Freiw. Feuerwehr KÜB. Wieder wurde ein Jahr abgespult, wieder wurden alle ein Jahr älter und wieder kann man bei der Feuerwehrjugend KÜB auf eine stolze Bilanz zurückblicken:

Bei der Mitgliederversammlung im Jänner 2002 wurde durch die private Veränderung unseres Jugendführers BOUS Jochen, die Leitung der FJ KÜB den Kameraden FM BURGERT Michael, BM WALLNER Martin und FM RELLA Martin übergeben. Durch die jahrelange Mitarbeit in der Feuerwehrjugend konnte man sich vom „frischen Wind“ doch einiges erwarten:

So war es auch, denn die Feuerwehrjugend KÜB steckte voller Energie und Tatendrang. Die Vorbereitungen auf eine lange Wettkampfsaison begann bereits im Jänner mit dem wöchentlichen Training in der Ghegahalle in Payerbach, wofür wir uns hiermit bei der Marktgemeinde Payerbach für die Benützung recht herzlich bedanken wollen.

Bevor aber die Wettkämpfe so richtig losgegangen sind, konnten wir unser feuerwehrfachliches Wissen beim diesjährigen Wissenstest, der im April stattfand, überprüfen. Auch das schon traditionell gewordene Hallenfußballturnier in der Ghegahalle in Payerbach passte ideal in unser Vorbereitungsprogramm.

Eine hohe Auszeichnung wurde uns zu teil, als wir vom NÖ Landesfeuerwehrkommando zu den internationalen Vergleichswettkämpfen in Bekes/Ungarn eingeladen wurden (2.-5.Mai 2002). Dieser internationale Bewerb musste jedoch aufgrund großer Probleme des Veranstalter abgesagt werden. Schade! Wir haben uns auf diesen Bewerb schon sehr gefreut.

Nach einer Fülle von Bezirksbewerben durften wir beim Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend im Juli 2002 in Schrems-Kottinghörmanns unsere Leistungen wieder unter Beweis stellen. Mit guten Ergebnissen konnten wir ein weiteres Mal unsere Zugehörigkeit zur niederösterreichischen Spitze beweisen.

Der Salzburger Landesfeuerwehrverband lud uns aufgrund der großen Erfolge zu den diesjährigen Landesjugendwettkämpfe ein. Mit einem 1. und einem 2. Rang beendeten wir in St. Veit/Pongau die durchaus erfolgreiche aber lange Wettkampfsaison

Nach einer kurzen Pause nahmen wir im September an dem Fußballturnier in Penk-Altendorf teil und konnten nach großartigen Matches und heißen Zweikämpfen als Turniersieger vom Platz gehen.

Auch in den Wintermonaten waren wir nicht tatenlos und besuchten einen „Feuerwehrsicherheit & Erste Hilfe“ Kurs, den wir am 21.11.2002 positiv abschließen konnten.

Eine Fügung des Schicksals wollte es so, dass unser gesamtes Jugendführerteam die Leitung der Feuerwehrjugend nach einem erfolgreichen Feuerwehrjugendjahr wieder abgeben musste. Durch Präsenzdienst und berufliche Weiterbildung(Studium) konnte eine qualitativ hochwertige Leitung nicht mehr gewährleistet werden. Nach einigen Gesprächen wurde entschieden, daß V BOUS Jochen die Feuerwehrjugend Küb wieder übernehmen wird.

Altersbedingt mussten wir uns von 4 hervorragenden Feuerwehrjugendmitgliedern verabschieden, denn diese wurden in den aktiven Feuerwehrdienst überstellt:

GAMPERL Ewald, WAGNER Christof, RELLA Matthias und WAITZ Christian

Vielen Dank für euer Engagement und den unzähligen Stunden, die ihr für die Feuerwehrjugend Küb verwendet habt.

Aktueller Mitgliederstand per 31.12.2002:

SCHLAG Christian, WALLNER Stefan, WALLNER Michael, BRUNNER Christopf, KÜBERL Peter, KÜBERL Florian, WAGNER Andreas

ACHTUNG!!!

Wir suchen Nachwuchs in der Feuerwehrjugend Küb. Wer Interesse hat, bzw. einmal sehen möchte, was sich bei uns so tut sollte ganz schnell die Nummer 0664/402 44 69 wählen und Jochen verlangen.

Wir hoffen Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Aktivitäten gegeben zu haben und freuen uns auf neue Aufgaben!

Ihre Feuerwehrjugend KÜB

.....
FM BURGERT Michael
Jugendführer

.....
BM WALLNER Martin
Jugendführer

.....
FM RELLA Martin
Jugendführer



NEUJAHRSSAMMLUNG 2002

Spenden zu € 150,00:

Fam. JENNER Walter

Spenden zu € 145,35:

Fam. SCHEITZ-APOLD

Spenden zu € 120,00:

Fam. KOBERMANN Herbert

Spenden zu € 112,00:

Dr. med. FONDI Monika

Spenden zu € 110,00:

Dr. Gottfried DINZL

Spenden zu € 109,01:

Fam. JÄGER

Spenden zu € 100,00:

H.M. ROSENKRANZ

Spenden zu € 94,47:

Fam. Leopold HIRSCHLER

Spenden zu € 87,21:

KOBERMANN Franz und Margot

Spenden zu € 86,30:

Fa. BRUNER Gerhard

Spenden zu € 82,27:

Wolfgang C.M. MAYER

Spenden zu € 80,00:

SOTNY Walter

Spenden zu € 76,31:

KOBERMANN Gerald und Martina

Spenden zu € 75,00:

Josef KABINGER, Rudolf STOLKA

Spenden zu € 72,84:

Fam. PATAK

Spenden zu € 72,67:

Fam. POGATS, Fam. TOMASCHEK, Fam. HAGENHOFER, FAHRNER Anton und Marianne, LOIPNER R. und M., Dr. KLACKL Johannes, SUPPENSCHMIED Hans, Fam. WALLNER-SCHIERAUS, GANSTERER Franz und Maria, HINTERLEITNER Johann und Franziska, RUMPLER Sieglinde, Tischlerei KNÖBL, Dr. TISCHLER, BRANDSTÄTTER Martin, BRANDSTÄTTER Martha, Fam. KRATZER-GANSTER, Fam. HEINFELLNER Johann, WEINZETTL Rosa

Spenden zu € 72,00:

WALLNER Edmund

Spenden zu € 70,00:

Dr. Traute LASCH

Spenden zu € 60,00:

Garbis PAPAZIAN

Spenden zu € 51,80:

Ing. Martin WIESER

Spenden zu € 50,87:

Fam. GRASL-GÖTH, Fam. WIESER Karl und Christine

Spenden zu € 50,00:

BURGHART Ludwig, BOUS Jochen und Sandra

Spenden zu € 43,60:

Fam. WALLNER Friedrich und Marion, Fam. RECKENZAIN-AUER

Spenden zu € 40,00:

BRANDSTÄTTER Stefan und Sieglinde, Fam. REISENAUER, Dr. Wolfgang TRITT, Dr. J.MÜLLEBNER, Margarete HEBAR, F.u.J HIRSCHBECK, Dkfm. Gerhard KLEIN, GÖLLES Christa, Fam. KUMHOFER

Spenden zu € 39,80:

Hermine OSTRIZEK

Spenden zu € 37,00:

Fr. + G. POLLER, Rudolf LEHNER

Spenden zu € 36,34:

Fam. POLLERES, Fam. Dr. FONDI, Fam. KRETSCHMER, Dr. M u. H. HOLZSCHUH, WALLNER Karl, WALLNER Thomas, Fam. DUDEK, BURGERT Michael, Fam. SCHMUTZ, KREMSL Heinz, Prof. Franz und Ilse NEGRIN, Fam. OLBRICH, DEMEL Johann, Fam. LEYRER-MATULA, WALLNER Martin, ROTTMANN Albert jun., KRČMER Kurt, Fam. MAIER, Fam. TUMPOLD, Fam. RUMPLER & DAUWA, Fam. OBERMAIER, ROTTMANN Manfred und Karin, PRUCKNER Willi, TAUCHNER Johann und Andrea, TAUCHNER Leopold, Fam. KÖLBL, Fam. BORSY, Fam. JAKOUBEK, KÖNIGHOFER Gertrude, PLOCHBERGER Alois, BRENNER Leopold und Bianca, ROTTMANN Albert, WODL Felix, WAGNER Bertl und Andrea, Fam. KOMJATI, Fam. LAMPRECHT, KOBERMANN Johann und Maria, PETRIDES Franz, Fam. Anna FRASS, Fam. HAHNENKAMP, BOUS Josef und Inge, FUCHS Ferdinand, Fam. ZWINGER, Fam. WAITZBAUER, STICKELBERGER Martha, Fam. HECHER-JEITLER, HAIDER Franz, TATZGERN Engelbert, PRANGL Werner und Julius, WEINZETTL Maria und Otto, Fam. NEUNKIRCHNER Walter, Fam. SZALAZAR, HUBER Erich, BOCK Johann und Maria, TSCHARNUTTER Annemarie, SCHWEIGER Christine, KOBERMANN Franz sen.

Spenden zu € 35,00:

Margarete ZAIS

Spenden zu € 30,00:

LITSCHAUER Hermine, DDr. Roland RONNINGER, POLLROSS E., Mag. Maria DEMEL

Spenden zu € 29,80:

WALLNER Hubert und Eva

Spenden zu € 29,07:

Fr. JAROSH, Fam. LUCAN, Fam. FAHRNER Leopold sen., KRESS Christian, GRUBER Alfred, FAHRNER Leopold, AIGNER Adolf, BOGENSPERGER Johann und Christine, Fam. FUCHSJÄGER, BRUNNER Karl

Spenden zu € 26,16:

Fam. TOINDL

Spenden zu € 25,44:

Fam. NICKMANN, BÖHM Wolfgang

Spenden zu € 25,00:

Fam. FISCHER-WAGNER, KÄFER Rudolf, DI FISCHER Hellmuth, KOSAK Margarete, Reg.-Rat. WIKAUKAL Erich

Spenden zu € 24,82:

GRABNER Rudolf und Erna

Spenden zu € 22,00:

EITLER Walter

Spenden zu € 21,80:

THIEL August und Amelie, SIEBENHEITL Franz, SCHANDL Anna, LEINWEBER Lucia, Fam. PURIN, Fam. MOSHAMMER, KRAKHOFER M., DOBELREITER R., JACHIMER Anton, SWOBODA Franz, E. u E. KURZ, Fam. LAMMER, Fam. HOFFMANN, Fam. SCHEER, LEDWINA Rosa, PANZENBÖCK Helmut, GRIßAUER Peter, RUMPLER Elfriede, BRETTENTHALER Mario, Fam. HECHER, WEINZETTL Rupert, SCHWEIGER Franz, Fam. E. u. M. KAMEL, WOLLRAB Heinz, VITOVEC Ferdinand, GRUBER Gerhard und Lisbeth, KARNER Alois, HARKER Helmut, OFENBÖCK Alfred und Maria, Fam. HEINFELLNER, HAIDER Wolfgang, JURICKA Anton, SCHEIKL Luise, PRANGL Ewald, ROMAN Maria, SCHAUFLER Rudolf, MAYERHOFER Anna, WEINZETTL Walter

Spenden zu € 20,60:

Dr. RELLA Walter

Spenden zu € 20,00:

KOBERMANN Roland, KRONEDER Helma, BAUER Franz, Dr. Manfred ROTTER, E. u. Th. HILLINGER

Spenden zu € 18,89:

Fam. KOTNIK

Spenden zu € 18,17:

PULPITEL Peter, PULPITEL Johann, Fam. MANDL, STUHR Anton, Fam. LESKOVAR

Spenden zu € 15,00:

ROTTMANN Johann, ZANITZER Felix, PEHOFER Stefan, HORN Ingrid, HÖLLERSBERGER Franz, PAJAKOFF Dimitrina, NAGY Albert, VENHODA Emmy, WANZENBÖCK Gerhard, RADAITZ Nora, PETER Elfriede, Fam. CZIHLARSCH, Anna Maria HÖTSCHL, Brigitte TRYKAR

Spenden zu € 14,53:

SEMORAD Herta, Fam. JESSL-HOLZER, HÖFLER Maria, Fam. HETZEL; STINGL Josef, KRAL Johann, POSCH S., Fam. DOBELREITER, AUER Johann, DEMEL Maria, GRIßAUER Peter, GRIßAUER Maria, Fam. MAREK, KÜBERL Peter, SCHÖNHERR Erich, Fam. TRAUNER, Fam. KEIBLINGER, WALK Rudolf, BRANDSTÄTTER Jakob, LINDER H. u. M., LINDER Eva, MORGENBESSER Irmgard, HOFBAUER Judith, POSCHAUKO Robert, GRIßAUER Ilse,

Spenden zu € 14,53:

HÜTTERR Otto, Fam. HAIDER, Franz REHLING, WIESER Leopold, WIESER Karl sen., KOLBE Hilda, BRENNER Bianca, FITSCH Roswitha, ROMAN Erna, MAYERHOFER Claudia

Spenden zu € 12,35:

KACENA Johann sen.

Spenden zu € 10,90:

ZÖHRER Irma, Hans-Peter ZIEGLER, SCHLAG Anita

Spenden zu € 10,00:

STEINER Wilhelmine, Hans HALMER, STANGL Andrea, Fam. GRASSER

Spenden zu € 7,50:

WEITZBAUER Gertrude

Spenden zu € 7,27:

Fam. TASCHNER, LENZ Maria, BRANDSTÄTTER Margarete, HLAVACEK Herta, GROSS Friedrich und Sabine, LECHNER Ernst, JAHRMANN Richard, Fam. FRANKENSTEIN, BLASCHKE Fritz, ehemals WINKLER, Fam. ARTNER, Fam. SAMITSCH, Fr. Michi, TRITT Martha, Fam. SCHREMSENER, BREITLER Thomas, KLOSTERMANN Heinrich, Fam. HAIDER Juhani und Monika, Fam. MAYERHOFER, KARNER Alois, PACHLER Josef, KOGLER Maria, STÖGERER Anton, Ing. Walter WETL

Spenden zu € 5,81:

Fam. BICSKEI

Spenden zu € 3,63:

Fam. HOFER, GANSTERER Peter

Spenden zu € 1,45:

STÖGERER Andre

Sollte in der Auflistung der diesjährigen Neujahrssammlung ein Fehler aufscheinen, ersuchen wir Sie, so rasch wie möglich mit LDV V Jochen BOUS (Tel: 0664/402 44 69) in Verbindung zu setzen, um sich über die Buchung Ihrer Spende zu überzeugen.

Spenden, die nach dem 31. Mai 2002 eingegangen sind, scheinen im Gebarungsnachweis unter dem Punkt „Spenden bei Einsätzen und diverse Spenden“ auf.

DANKE!